

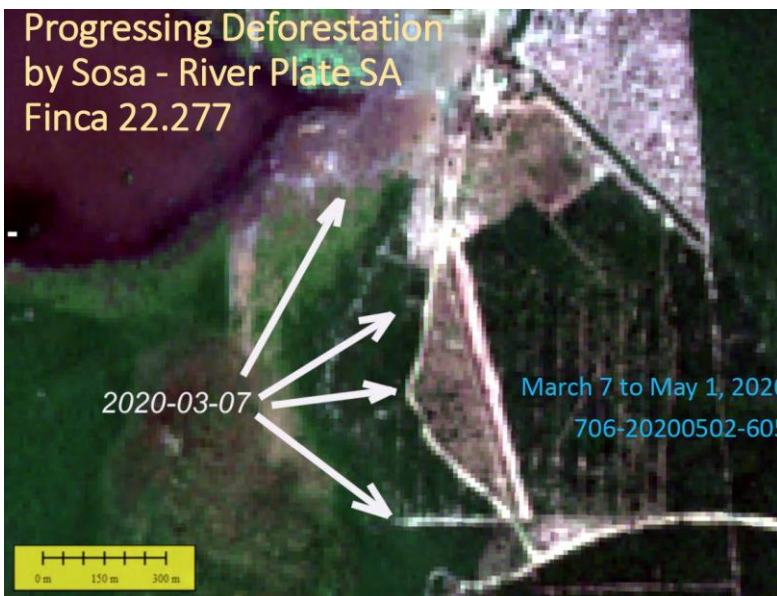


Aktuelle Neuigkeiten aus dem Chaco, Paraguay Thürnen, im Mai 2020

Sehr geehrte Mitglieder, sehr geehrte Gönnerinnen und Gönner,

Beim Lesen der Informationen zum Covid-19 wissen wir, dass Einiges in Zukunft nicht mehr gleich sein wird, wie noch vor einigen Monaten. Vieles aber wird sich leider kaum ändern, das sehen wir zum Beispiel auf Grund von Satelliten-Bildern von unserem Freund, Peter Sawatzky, aus Canada.

Das Roden geht auch in den geschützten Gebieten weiter, doch dank der Kontrollen der Indigenen gelingt es, das Kerngebiet weitgehend davor zu bewahren. Der Kontrollposten ist konstant besetzt, und dies erweist sich als eine sehr wertvolle Investition. Unten ein Fall an der südöstlichen Grenze der Kernzone.



Leider konnte bis heute unser Advokat trotz den Beweisen keinen Stopp durch die Staatsanwaltschaft zwischen März und Mai bewirken, weil auch in Paraguay ein striktes Ausgehverbot gilt, und erst jetzt wieder Lockerungen vorgesehen sind. In dieser Zeit hat diese Firma über 300 ha gerodet.

unten: gelegte Feuer im gleichen Gebiet.



Photos
P. Sawatzky

Die Gesundheit der Totobiegosode ist mit Covid-19 noch fragiler geworden,

und doch, es gibt auch tröstliche Neuigkeiten. Noch hat sich niemand angesteckt.

Das Ministerium hat einen neuen indigenen Gesundheitsförderer bestimmt. Ein weiterer Antrag, dass der Arzt Fernando Elias (Mitglied unserer NGO vor Ort ESPACIOS) monatlich einmal die Siedlungen besuchen soll, steht beim Ministerium noch an. Notfälle, wie z.B. eine Steissgeburt, konnten noch rechtzeitig ins Spital gefahren werden.

Unglücklicherweise war der von Ihnen gespendete Toyota (2016), in einen Unfall (Staub) verwickelt, und steht in der aus Pandemie-Massnahmen geschlossenen Garage.

ESPACIOS, unsere Partner-NGO vor Ort, mit den Mitgliedern Frau Verena Regehr, Frau Vera Regehr,

Herrn Julio Cesar Duarte Romero (Advokat) und Herrn Fernando Elias (Arzt) hat ihre Arbeit aufgenommen, und im Moment ist der rechtlich gültige Vertrag zwischen Verein/Stiftung CH und NGO Paraguay in Prüfung bei den Behörden. Espacios hat Sitz in Neuland, Chaco, Paraguay.

./.

Stiftung für indianische Gemeinschaften in Paraguay
Verein zur Unterstützung indianischer Landforderungen im Chaco Paraguay
c/o Urs Scheibler, Bifangweg 16, CH 4441 Thürnen 061 951 16 04 urs.scheibler@bluewin.ch

YACAC-VASH, die mit Hilfe von Ihnen 2002/2004 gegründete Siedlung, 3514 ha durch uns gekauft, mit ca. 180 Familien, eigener Schule bis 9. Klasse, am Rande der Kolonie Neuland, der indigenen Gemeinschaft der Nivaclé-Manjui funktioniert nach wie vor gut.
Natürlich macht, wie uns der Begleiter der Kolonie Neuland schreibt, die Trockenheit und Ernteauffälle bei Bohnen und Sesam auch dieser Gemeinschaft zu schaffen, aber dank einem Tiefbrunnen gedeiht die Viehherde gut und ist das tragende Einkommen dieser Menschen.
Die zusätzlich im 2016/17 gekauften 700ha sollten nun ebenfalls an die Gemeinschaft überschrieben werden, damit erste Familien dieses Land beziehen können.

Wir, Verein und Stiftung für indianische Gemeinschaften in Paraguay, danken Ihnen, liebe Damen und Herren, ganz herzlich für Ihr Interesse und Ihre Grosszügigkeit. Wir bitten Sie:

Bleiben Sie uns treu, helfen Sie uns mit dieser Arbeit einigen Menschen zu helfen.

Ihnen wünschen wir trotz Einschränkungen einen guten Sommer.

Mit freundlichen Grüssen,

für den Verein und für die Stiftung indigener Gemeinschaften in Paraguay

Urs Scheibler

Muriel Gächter

PS. Noch ist ein möglicher Termin für die verschobene Generalversammlung offen.